

Hier darf jeder mitreden!



Protokoll der Borner Runde vom 25.10.2011

22 Anwesende, davon 15 stimmberechtigte Anwohner

Punkt 1: Verfügungsfond

Frau Kruse vom Diakonischen Werk trägt den Antrag für den Laternenumzug am 11.11.2011 um 18.00 Uhr vor. Folgende Institutionen sind beteiligt: Elternschule, Kita Maria-Magdalena-Kirche, Zirkus, Stadtteilbüro und DW.

Der Antrag wird in Höhe von 400 € gestellt und setzt sich wie folgt zusammen:

- 200 € Spielmannszug
- 100 € Zirkuscafe
- 100 € Getränke und Brötchen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Punkt 2: ÖPNV :

Herr Sadler berichtet aus der VerkehrsAG. Es muss ein besseres Buskonzept in die Großsiedlung Osdorfer Born her. Da auf lange Sicht keine Schnellbahnanbindung bekommen, benötigen wir einen Expressbus mit wenigen Haltestellen in die Innenstadt. Über eine Busspur ab Haltestelle Von-Sauer-Straße sollte intensiv beraten werden.

Weitere Forderungen sind:

- verlässliche Anschlüsse,
- vernünftige Tarife auf den Kurzstrecken,
- Fahrkartenkauf an den Haltestellen,
- bessere Informationen in Hotels
- Abschaffung der Zuschläge in Schnellbussen.
-

Die Großsiedlung Steilshoop hat wegen der oft überfüllten Busse eine Webseite eingerichtet: www.zuvoll.de. Wir sollten sie immer benutzen, wenn wir wieder in zu vollen Bussen gestanden haben.

Punkt 3 : Änderungen an der Bornheide :

Aus der Borner Runde kamen folgende Vorschläge:

1. Das Grün auf dem Mittelstreifen muss weg, aber der Zaun bleibt.
2. Die 3 Parkplätze am Anfang des Kroonhorstes vor der Nase in Richtung REWE-Parkplatz sollten aufgehoben werden, da hier LKWs Probleme haben.
3. Zusätzliche Fußgängerwege über die Bornheide.
4. Zweispurige Straße ohne Mittelstreifen.
5. Der Zaun muss weg.

Borner Runde

Gewählte Vertreter :
Maria Meier-Hjertqvist, Mila Hinke
Andreas Lettow,

Postanschrift:
c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg
Telefon: (040) 83 01 85 50 Fax: (040) 83 01 85 60
e-mail: born-to-be@gmx.net

Hier darf jeder mitreden!



6. Fahrradwege in beide Richtungen befahren.
7. Kreisverkehr am Anfang und Ende um den Durchgangsverkehr zu vermindern
8. Brandstücken zur Einbahnstraße machen.
9. Sprunginseln an allen Einmündungen für Fußgänger und Radfahrer.
10. Gemeinschaftsstraße zwischen den Einmündungen Kroonhorst und Achtern Born auf Höhe der Bushaltestelle Achtern Born.

Umwegekoeffizient/ Umwegefaktor:

Schon, wenn man eine Abkürzung gehen kann, die 20% kürzer ist, als der eigentliche Weg, geht man die Abkürzung

Die Verkehrs-AG wird alle Anregungen in ihrer nächsten Sitzung am 31.10.2011 um 9.30 Uhr beraten.

Punkt 4: Einrichtung Bürgerhaus:

Es besteht schon eine Liste bezüglich der Einrichtung von 2005. Die Bürgerhaus-AG wird sie am 27.10.2011 um 18.00 Uhr überprüfen.

Die Politik fordert, dass der gesamte Komplex barrierefrei sein muss.

Es wird gefordert die Leitlinien für das Bürgerhaus der Borner Runde zur Kenntnis zu geben.

Punkt 5: Aktuelle Termine:

| | | |
|------------------|-----------------------|--|
| AG Bürgerhaus | 27.10.2011, 18.00 Uhr | im Stadtteilbüro |
| AG Verkehr | 31.10.2011, 18.00 Uhr | im Stadtteilbüro |
| Seniorenbeirat | 03.11.2011, 14.00 Uhr | Kollegiensaal Altonaer Rathaus „Wie wichtig ist Glauben“ |
| Laternenumzug | 11.11.2011, 18.00 Uhr | Am Borner Labyrinth |
| Friedenslieder | 14.11.2011, 19.00 Uhr | Maria-Magdalena-Kirche |
| Poesie und Piano | 18.11.2011, 19.00 Uhr | Geschwister-Scholl-Stadteilschule mit Frieder Bachteler |

Nächste Borner Runde 29.11.2011 19.00 Uhr.

Mila Hinke/ Maria Meier-Hjertqvist

Borner Runde

Gewählte Vertreter :
Maria Meier-Hjertqvist, Mila Hinke
Andreas Lettow,

Postanschrift:
c/o Stadtteilbüro Osdorfer Born
Kroonhorst 11, 22549 Hamburg
Telefon: (040) 83 01 85 50 Fax: (040) 83 01 85 60
e-mail: born-to-be@gmx.net